

# DL - NOTFALLKOMMUNIKATION

Arbeitskreis Notfunk - <http://aknotfunk.de>

## EIGENSCHUTZ VOR HILFELEISTUNG

Du kannst nur helfen, wenn Du selbst keine Hilfe benötigst. Sorge daher zuerst dafür, dass Deine Familie und Du selbst „abgesichert“ ist im Falle einer Krise oder Katastrophe. Nähere Auskünfte zur Krisenvorsorge erhältst Du beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe ([www.bbk.bund.de](http://www.bbk.bund.de)).

## WICHTIGE KONTAKTE UND NOTRUFNUMMERN

**112** Euro Notruf  
(Feuerwehr und Rettung)

**110** Polizei Notruf

**116117** Ärztlicher Notdienst

Nächstes Krankenhaus:

Zuständige Gemeinde / Rathaus:

Persönlich wichtige Rufnummern:

## INHALT EINES NOTRUFES

**WER** meldet?

Name / Rufzeichen des Melders

**WAS** ist passiert?

Art des Vorfalls (Unfall, Notfall, Brand, etc.)

**WO** ist es passiert?

Ort des Unfalls (so genau wie möglich)

**WIEVIELE** Verletzte / Betroffene? Wieviele Personen sind vermutlich betroffen?

**WARTEN** auf Rückfragen

Warten auf Rückfragen durch die Annahmestelle

Bitte nur bei Notrufen über Funk verwenden: **WELCHE** Hilfe ist notwendig?

## CHECKLISTE FÜR NOTFUNKER

### Wichtiges für JEDEN:

- Persönliche Ausrüstung und Medikamente vorhanden
- Verpflegung und wetterfeste Kleidung vorhanden
- Kraftfahrzeug und Notstromerzeuger vollgetankt – Kraftstoffreserve (!!!)
- Radioempfänger (FM und DAB) einsatzbereit und mit Batterien/Akkus versehen
- Taschenlampen (und Batterien), Kerzen (und Feuerzeug) vorhanden
- Persönliche Unterlagen ausgedruckt und wassersicher vorhanden

### Wichtiges für NOTFUNKER:

- Zusätzliche Stromquellen einsatzbereit (z.B. Solar, Wind, Batterien, Erzeuger)
- Akkus aufgeladen / Reservebatterien vorhanden
- Funkgeräte, Antennen und Zusatzgeräte in einsatzbereitem Zustand

# DL - NOTFALLKOMMUNIKATION

Arbeitskreis Notfunk - <http://aknotfunk.de>

## NOTRUF-KANÄLE / -FREQUENZEN

CB-Funk			PMR446 (UHF)
Kanal	MHz	Verwendung	Immer Kanal 1 verwenden
1 AM	26,965	Anrufkanal allgemein	
9 AM/FM	27,065	Notrufkanal	FreeNet (VHF)
20 FM	27,205	Bester Kanal für lange Drahtantenne	Immer Kanal 1 verwenden

## VORRANGREGELN

1. Priorität: Menschenleben hat Vorrang
2. Priorität: Lebensmittel- und Trinkwasserversorgung
3. Priorität: Weitere Nachbarschaftshilfe

## BATTERIESPARENDER FUNKBETRIEB

- Ohne Kontakt: Jeweils zur vollen und halben Stunde 5 Minuten abwechselnd rufen und hören - z.B. 14:00-14:05 und 14:30-14:35 Uhr – Ortsnamen als Funkrufnamen verwenden (z.B. „Rathaus Beerenbach“ oder „Kirche Langendorf“)
- Wurde Kontakt hergestellt: Funkkanal vereinbaren - Sprechzeiten vereinbaren (z.B. im 1- oder 2-Stunden-Rhythmus)
- Jeweils dazwischen das Funkgeräte ausschalten!

## GENERELLE HINWEISE ZUM FUNKBETRIEB

- Zuerst hören, ob der Kanal nicht belegt ist.
- Gibt es eine Funkleitstation, befolge deren Anweisungen **ohne Diskussion!**
- Dokumentiere aufgenommene/gesendete Funksprüche und Nachrichten.
- Übermittle kurz, bündig und aussagekräftig und spreche klar und deutlich.
- Vermeide Abkürzungen und vor allem Q-Gruppen.
- Bleibe sachlich und versuche, Deine Emotionen zu beherrschen.
- Zur besseren Verständlichkeit nutze das deutsche Buchstabieralphabet:

Anton	Berta	Cäsar	Dora	Emil	Friedrich	Gustav	Heinrich	Ida	Julius
Konrad	Ludwig	Martha	Nordpol	Oskar	Paula	Quelle	Richard	Siegfried	Theodor
Ullrich	Viktor	Willhelm	Xanthippe	Ypsilon	Zeppelin	Ärger	Ödipus	Übel	Schule

## CODEWÖRTER FÜR LEBENSBEDROHLICHEN NOTRUF

Im Gegensatz zu Funkamateuren darf Jedermann jedes Signalwort verwenden, welches ihm geeignet erscheint, einen lebensbedrohlichen Notfall zu signalisieren. Geeignet sind hierfür aber insbesondere:

**Deutsch: SOS – HILFE – NOTFALL – NOTRUF**

**Englisch: EMERGENCY – HELP – MAYDAY**